

INFORMATIONSBLATT der Marktgemeinde Auersthal

JULI 2020



INHALTSVERZEICHNIS

Seite	2	Aus der Gemeinderatssitzung
Seite	3	Regenwasserkanal Am Anger Mobility Points Danke an die Hundebesitzer
Seite	4	Wir sind jetzt ÖKOLOG Schule
Seite	5	Danksagung Kindergarten Veranstaltung der Mittelschule
Seite	6	Altstoffsammelzentrum
Seite	7	Topothek
Seite	8	Weinvierteltag 2020 Spendenwerbung an der Haustüre

Aus der Gemeinderatssitzung

Rosenhügel

Die Straßensanierungsarbeiten des mittleren Teilstückes „am Rosenhügel“ haben vorige Woche begonnen. Im Zuge einer Begehung des selbigen Gebietes, hat es sich als sinnvoll herausgestellt, mit der Sanierung bereits beim ersten Wunderberg-Keller zu beginnen. Neben den Verlegearbeiten von Strom und Gasleitungen soll auch die Wasserleitung in diesem Teilstück des Rosenhügels erneuert werden. Bereits beim Projekt Rosenhügel kommen die neuen „Auersthaler“ Kanaldeckel zum Einsatz. Diese wurden von der Fa. Wallner Neubert mit unserem Wappen versehen und sollen zukünftig unsere Straßen „zieren“.

Auersthaler Kanaldeckel

Seit April 2020 verlegt die Gemeinde neue Kanaldeckel. Diese sind aus Sphäroguss und mit dem Auersthaler Wappen versehen. Der erste „Auersthaler Kanaldeckel“ wurde bereits in der Haydnstraße verlegt.



Foto: Gem. Auersthal



Foto: Gem. Auersthal

Schulzubau

Die Vorarbeiten für den Schulzubau sind bereits in vollem Gange. Die ehemalige Direktorvilla und das Wohnhaus Schulring 16 (ehem. Fam. Fürhacker) wurden abgebrochen.

Nun wurde die Fa. Jirek Management Consulting GmbH mit der „Findung eines Generalplaners“ (Architektenwettbewerb) beauftragt. Aufgrund der Größe des Projektes (Gesamtkosten wurden ja auf ca. 6 Mio. € geschätzt) wird ein „2-stufiges Verhandlungsverfahren mit vorheriger EU-weiter Bekanntmachung“ durchgeführt. Die Bewertung der eingereichten Projekte erfolgt von einer Jury, die neben Gemeindevertretern auch aus Fachleuten bestehen muss. Mit den Bauarbeiten wird aller Voraussicht nach im Frühjahr 2021 begonnen.



Foto: Gem. Auersthal

Vermietung

Seit unser Ärzteteam die neuen Räumlichkeiten auf der Hauptstraße 144 bezogen hat, ist der Osttrakt des Rathauses im Moment leerstehend. Nach Durchführung verschiedener Adaptierungsarbeiten sollen die Räume im Erdgeschoss und im 2. Obergeschoss vermietet werden. Das 1. Obergeschoss wird für die Ausweitung des Gemeindeamtes verwendet.

Regenwassersammelkanal Am Anger

Der im letzten Jahr verlegte Regenwasserkanal von der Rochuskapelle bis zur Einmündung in den Sulzgraben hat sich bei den letzten Starkregenereignissen bereits bewährt wie man am Foto des Sulzgrabens sehen kann. Bei diesem Projekt wurde der Regenwasserkanal mittels eines 1000 mm großen Kanalrohres von der Rochuskapelle bis in den Sulzgraben verlängert, welcher einen Rückstau und somit Überschwemmungen „im Unterort“ auf der Hauptstraße verhindert.



Foto: Gem. Auersthal

Mobility Points

Im Zusammenhang mit der Schaffung sogenannter „Mobility Points“ wurden bei unseren Bushaltestellen in den vergangenen Wochen von der Straßenmeisterei Gänserndorf die Asphaltierungsarbeiten für die Radabstellanlagen durchge-

führt.

Bei der Haltestelle „Europasiedlung“ wurde von der EVN-Gas die nicht mehr in Betrieb befindliche Gasverteileranlage sowie die asphaltierte Zufahrt abgebrochen. Jetzt können auch dort die Vorar-

beiten für die Radabstellanlagen erfolgen. Die Montage der Radboxen, Radbügel, Stelen und des neuen Buswartehauses bei der Kirchliß-Siedlung sollen im Juli stattfinden.

Danke an die Hundebesitzer!

Aus gegebenem Anlass möchten wir an alle Hundebesitzer appellieren:

Auszug aus dem NÖ Hundehaltengesetz:

Wer sich mit einem Hund an öffentlichen Orten im Ortsbereich aufhält, hat gemäß §8 Abs. 3 den Hund mit Maulkorb und Leine zu führen.

Weiters müssen die Exkremente die der Hund an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich beseitigt und entsorgt werden.

Der §99 Abs. 3f der Straßenverkehrsordnung besagt, eine Verwaltungsübertretung begeht und ist mit einer Geldstrafe bis zu 726 Euro zu bestrafen, wer Tiere während der Fahrt an einer Leine hält oder an Fahrzeuge (auch Fahrräder) anhängt, um sie mitlaufen zu lassen.

Wir bitten dies zu beachten und bedanken uns im Namen der Auersthaler Bevölkerung!



Foto: Gem. Auersthal

Wir sind jetzt ÖKOLOG Schule!

Die Vision von ÖKOLOG ist eine ökologisch, sozial sowie wirtschaftlich nachhaltige Gestaltung des Lebensraums Schule, an der alle Akteure mitwirken und bereit sind, dafür Verantwortung zu übernehmen.

Ziel des ÖKOLOG-Programms ist es, Schulen zu ermutigen und zu motivieren, im Bereich Umweltbildung aktiv zu werden, diese Anliegen im Schulprogramm zu verankern und Schritt für Schritt anhand von konkreten Themen wie Energie sparen, Abfall vermeiden, ökologische Schulgeländegestaltung, Gesunde Jause usw. sichtbar zu machen.

Am 19.2.2020 fand eine Exkursion mit den 4. Klassen zu den „Umwelt und Wissen Tagen für Kids 2020“ auf der BOKU in Tulln statt. In Workshops wurde bei den Schülerinnen und Schülern die Neugierde an zukunftsweisenden Themen und Technologien geweckt.



Foto: Mittelschule Auerthal



Foto: Mittelschule Auerthal



Abfallsammlung 2019

Foto: Mittelschule Auerthal

Themenschwerpunkt war der Klimawandel, zusätzlich konnten die Schülerinnen und Schüler in der Aula der BOKU an 24 interaktiven Stationen ihr Wissen über Umwelt, Nachhaltigkeit und Energie durch Ausprobieren erweitern.

„Alles ist vernetzt- Kreislauf der biologischen Landwirtschaft“, „Enzyme für eine saubere Umwelt“, „ÜBERlebensmittel Luft“, „Elektromobilität“, „Spannender, nachhaltiger Werkstoff - Papier selbst schöpfen“, waren einige der zahlreichen, spannenden Themen.

Der Kindergarten bedankt sich!

- Danke, an alle Beteiligten für die Fertigstellung und die feierliche Eröffnung unseres ganz besonders schönen Neubaus!
- Danke, an alle Eltern für ihr Verständnis für die Veränderungen während der Neubauphase!
- Danke, an Herrn Fritz Scheck für die wöchentlichen Lesungen und Erzählungen der pädagogisch wertvollen Kinderbücher – unentgeltlich!!!
- Danke, an Herrn Ewald Fürhacker für die Einrichtung unseres neuen Aquariums, den Tisch und die Pflege das ganze Jahr über – ebenfalls unentgeltlich!
- Danke, an die Raiffeisenbank und an die Volksbank für die Sachspenden der Kinder, die im September zur Schule kommen!
- Danke, an die Gemeindebediensteten, die bestens mit uns zusammenarbeiten, das Essen liefern, bei der neuen Gartengestaltung tatkräftig mitgeholfen haben und die Administration im Jahresablauf mitorganisieren!
- Danke, an alle Eltern der Kindergartenkinder, die während der leider noch immer anhaltenden „Covid 19 – Zeit“ sehr viel Verständnis für unsere derzeitigen Rahmenbedingungen haben!
- Danke, an mein Kindergarten-team!!!! Dieses Kindergartenjahr war und ist, eine ganz besondere Herausforderung für uns alle! Dank dem Engagement aller Kolleginnen, meistern wir gemeinsam, diese Zeit bestmöglich --- zum Schutz aller!!!!

Ich wünsche allen Kindern und Eltern, gesunde und entspannte Sommerferien und bedanke mich für die gute Zusammenarbeit, im zu Ende gehenden Kindergartenjahr!

Marianne Wanderer
Kindergartendirektorin

Mittelschule

Am Freitag den 21. Februar 2020 durften die Schülerinnen und Schüler der 1.Klassen der MMS am Projekt

„Die Zauberflöte für Kinder“ in der Wiener Staatsoper teilnehmen.

Neben dem Dirigenten und den philharmonischen Musikerinnen und Musikern, sowie den Sängerinnen und Sängern wurde die Zauberflöte unter Einbindung der Kinder erläutert und vorgestellt. Von der Galerie aus hatten wir einen guten Blick auf die Bühne. Es war ein besonderes Erlebnis für unsere ersten Klassen.



Fotos: Mittelschule Auerthal

Ein herzliches
DANKE ♥

Altstoffsammelzentrum

Seit Mai 2020 sind die ASZ/WSZ wieder in vollem Regelbetrieb. Dies geschieht unter Einhaltung von coronabedingten, laufend aktualisierten Sicherheits- und Hygienevorschriften. Diese Vorschriften wurden durch die 5. COVID-19-Lockerungsverordnung geändert.

Für den Corona-Regelbetrieb von Altstoffsammelzentren/Wertstoffzentren (ASZ/WSZ) **ab 15. Juni 2020** gelten daher folgende Empfehlungen:

1. Hinweis an die Bevölkerung, Abfälle vor der Anlieferung vorzusortieren, um rasche Entleerung und richtige Mülltrennung zu gewährleisten (z.B. Webseite, Verbandszeitungen)!
2. Klare Anweisungen an das **Betriebspersonal** am ASZ/WSZ:
 - a. *Freiwilliger Einsatz von MNS* (Mund-/Nasenschutz) -masken im Freien
Für das Betriebspersonal können MNS-Masken oder ein mechanischer Schutz („Spuckschutzschild“) auf freiwilliger Basis bereitgestellt werden
 - b. *Mindestabstand*:
1 Meter Mindestabstand, besser 2 Meter, zu Personen jedenfalls einhalten
 - c. *Empfehlung Handschuhe* zu tragen
 - d. *Benützung von Desinfektionsmittel*:
Nach Kontakt mit fremden Gegenständen
 - e. *Händewaschen*:
Mehrere Male täglich mit Seife und mind. 20 sec.
 - f. *Händereichen/-schütteln unbedingt vermeiden*
3. Um **Sicherheitsabstände und Hygienevorschriften** einzuhalten, wird empfohlen, folgende Maßnahmen zu setzen:
 - a. (wenn erforderlich) *Blockabfertigung*:
Begrenzung der gleichzeitig eingelassenen Personen und Fahrzeuge - abgestimmt auf die örtlichen Gegebenheiten am ASZ/WSZ
4. **Vororthinweise am ASZ/WSZ für die Bevölkerung** (Klare Beschilderung am Eingang, in der Anfahrtszone und am ASZ/WSZ)
 - a. Mindestabstand zu anderen Personen von 1 Meter, besser 2 Meter, einhalten
 - b. Abfälle nach Möglichkeit eigenhändig in die dafür vorgesehenen Sammeleinrichtungen einwerfen (bzw. am Vorsammeltisch platzieren).
5. **Empfohlener Anlieferbetrieb ASZ/WSZ** unter Corona-Auflagen:
 - a. Die angelieferten Abfälle sind entsprechend den Anweisungen der Mitarbeiter*innen von den Bürger*innen möglichst selbst zu entladen und eigenhändig in die dafür vorgesehenen Sammeleinrichtungen einzuwerfen (bzw. am Vorsammeltisch zu platzieren)
 - b. Für Transporteure (Entsorgungsbetriebe) ist die Aufenthaltsdauer - während der Öffnungszeiten - am Betriebsgelände auf ein Minimum zu reduzieren. Wenn möglich, sollten diese das Fahrzeug am Betriebsgelände nicht verlassen (kein Ausfüllen von Lieferscheinen).

Allfälligen Änderungen der gesetzlichen Vorgaben ist jedenfalls Folge zu leisten!

Topothek

Die Topothek Auersthal ist seit kurzem online und damit für die Öffentlichkeit zugänglich.

Alle Interessierten sind eingeladen, am Wachsen dieses Projektes mitzuwirken und historische Fotos und sonstige Beiträge zur Verfügung zu stellen.

Der Einstieg in die Topothek ist über <https://auersthal.topothek.at/> möglich, wo Sie jetzt bereits Fotos aus vergangenen Zeiten bestaunen können.

Gerne können Sie uns Ihre historischen Schätze unter topothek@auersthal.at übermitteln! Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Hilfe und freuen uns auf zahlreiche Fotos und Beiträge!



Alte Ansichtskarte: Gem. Auersthal

Die Gemeinde Auersthal sucht

HISTORISCHES MATERIAL

Helfen Sie mit, die **Geschichte** unserer Gemeinde zu **erhalten!**

In unserer Gemeinde entsteht derzeit eine Online-Topothek. **Historisches Wissen und Bildmaterial** über unsere Gemeinde wird gesammelt, digitalisiert und somit bewahrt.

BESITZEN SIE HISTORISCHES BILDERMATERIAL ODER TEXTE?

Unterstützen Sie uns bei der **Entstehung unserer Topothek.**

BITTE KONTAKTIEREN SIE UNS:

VzBgm. Petra Hösch, topothek@auersthal.at



Weinviertel Tag 2020

„Das Weinviertel zeigt Flagge“

Im Zuge des Weinviertel Tages wurden am 15. Juni 2020 in allen Weinviertel Gemeinden so auch in Auersthal die orangen „Weinviertel“ Fahnen gehisst. Das Projekt „Regionsbewusstsein Weinviertel“ soll vor allem zur Stärkung der re-

gionalen Identität in der gesamten Bevölkerung des Weinviertel dienen. Das Projekt, welches von der LEADER Region initiiert wurde soll die Verbundenheit der Einwohner zum Weinviertel und das Selbstbewusstsein der Weinviertler Bevölkerung stärken.



Foto: Gem. Auersthal

Spenderwerbung an der Haustüre

Das Österreichische Rote Kreuz hat Anfang Juni 2020 mit einer großen Werbekampagne zur Gewinnung unterstützender Mitglieder gestartet. Ziel dieser Aktion ist es, das Spendenvolumen auch in Zukunft sicherzustellen. Diese Werbung wird in Zusammenarbeit mit der Firma Prompt Marketing durchgeführt und erstreckt sich bis Ende des Jahres 2020. Mit Rotkreuz Uniform, entsprechender Vollmacht und einem Lichtbildausweis ausgestattet, besuchen die MitarbeiterInnen dieses Unternehmens im Namen des Roten Kreuzes alle Haushalte des Sprengels. Dabei werden dauerhafte Spenden in Form einer unterstützenden Mitgliedschaft geworben. Aus Sicherheitsgründen werden keine Bargeld- oder Sachspenden angenommen!

**Im Namen des Gemeinderates und der Bediensteten
der Marktgemeinde Auersthal wünsche ich
allen SchülerInnen und LehrerInnen, den
Kindergartenkindern und PädagogInnen schöne
Ferien, den Landwirten eine gute Ernte und Ihnen allen
erholsame Urlaubstage!**

Ihr Bürgermeister Ing. Erich Hofer